

Pressemitteilung 06.04.2016

casablanca gGmbH
Ansprechpartnerin:
Anna Sterzenbach
Öffentlichkeitsarbeit



asterzenbach@g-casablanca.de
Tel: 030 206315 219

Ehrung von Ehrenamtlichen unserer Projekte „Familientreff *log in*“ und Sprachförderangebot „BAbaLu - ich+du“ mit dem Berliner FreiwilligenPass am 5.4.2016 im Roten Rathaus durch Senator Czaja

Mit der zentralen Verleihung der FreiwilligenPässe und SchülerFreiwilligenPässe, die zweimal im Jahr ausgerichtet wird, bedankt sich das Land Berlin für das Engagement der Bürger_innen. Ziel ist es, eine Kultur der Anerkennung des Ehrenamts zu fördern.

Stellvertretend für die Ehrenamtlichen der casablanca gGmbH wurden 5 Personen aus zwei Projekten ausgewählt, um für ihre ehrenamtliche Arbeit gewürdigt zu werden. Begleitet von der Ehrenamtskoordinatorin des Trägers Anna Sterzenbach wurde den ehrenamtlichen Unterstützer_innen im Rahmen einer zentralen Festveranstaltung im Festsaal des Roten Rathaus durch den Senator für Gesundheit und Soziales, Mario Czaja, persönlich der Berliner FreiwilligenPass ausgehändigt.

Der Senator erklärte dazu: „Ehrenamtliche Arbeit prägt jeden Bereich unserer Gesellschaft und ist für unser Zusammenleben unverzichtbar. Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren, leisten aber nicht nur für das Gemeinwohl einen wichtigen Beitrag, sie bekommen durch ihre Arbeit auch viel zurück: das Gefühl, etwas Sinnvolles zu tun, gebraucht zu werden und etwas bewirken zu können. Manche entdecken durch ihr Engagement auch persönliche Fähigkeiten und Stärken, die ihren weiteren Lebensweg prägen. Wir sind ihnen für ihr Engagement zu großem Dank und Anerkennung verpflichtet: Denn Ehrenamtliche schenken der Gesellschaft ihre Lebenszeit. Mit dieser Veranstaltung wollen wir dies ausdrücken.“

Diesem Dank kann sich casablanca gGmbH nur anschließen!

Etwa 80 ehrenamtlich Tätige und deren Betreuer aus 16 Organisationen folgten der Einladung ins Rote Rathaus. Darunter waren auch 5 Ehrenamtliche, die casablanca gGmbH unterstützen.

Im Projekt „BAbaLu-ich+du“ führen Jugendliche im Alter von 15 bis 20 Jahren, vorrangig mit Migrationshintergrund, kleine Kinder nichtdeutscher Herkunftssprache spielerisch an die deutsche Sprache heran.

Im Familientreff *log in* können sich Familien zu Spielnachmittagen treffen, Kinder erhalten Hausaufgabenhilfe, eine Kleiderkammer hilft über finanzielle Engpässe hinweg, es gibt kostenlose Rechtsberatung und ein Tanzangebot für Kinder. Auch Bewohner_innen einer Flüchtlingsunterkunft kommen ins *log in*. Alle Angebote werden von Ehrenamtlichen verschiedenen Alters unterstützt oder getragen.

**Wir danken allen Ehrenamtlichen für
ihre Unterstützung, ohne die auch
unsere Angebote nicht möglich wären.**

